

Anleitung zur Flockmatic

D

1 Funktion

Mit der Pumpe *Flockmatic* werden flüssige Schwimmbad-Chemikalien kontinuierlich und pulsationsfrei in das Umwälzsystem dosiert.

Die Pumpe wurde in erster Linie für die automatische Zugabe von

Flockmitteln (Quickflock® Automatic) entwickelt, sie kann aber auch für andere Produkte eingesetzt werden, die kontinuierlich dosiert werden sollen.

Bitte wenden Sie sich bezüglich der Chemikalienbeständigkeit des Schlauches für aggressive Chemikalien wenden Sie sich bitte an uns.

Bezogen auf die Flockung ergeben sich folgende Vorteile:

- Die gleichmäßige, pulsationsfreie Dosierung schafft optimale Voraussetzungen für eine wirksame Flockung.
- Kristallklares Wasser.
- Durch die einfache Dosiermengenverstellung ist eine exakte Anpassung an die Leistung der Umwälzpumpe möglich, die Forderung der DIN 19643 bezüglich Dosiermenge wird unproblematisch erfüllbar.
- In Kombination mit dem BAYROL Flockmatic System erfolgt die Dosierung besonders bequem direkt aus dem Liefergebilde.

BAYROL Deutschland GmbH
Lochhamer Str. 29
D-82152 Planegg
Tel: (49)-89-8 57 01- 0

Die Pumpe ist eine Schlauchquetschpumpe. Standardmäßig ist sie mit dem Schlauch mit der Artikelnummer 171209 (BAYROL) ausgestattet, optional können auch andere Schläuche verwendet werden.

Das Potentiometer kann nach der Einstellung fixiert werden, um ein versehentliches Verstellen zu verhindern.

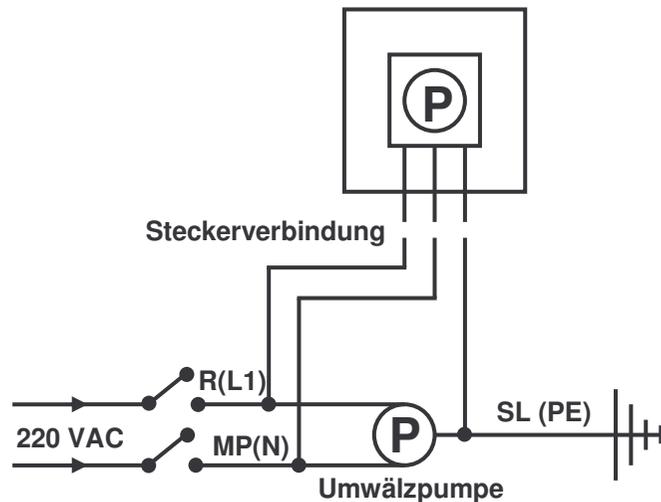
Auf der Oberseite der Pumpe befindet sich eine LED, die grün leuchtet, wenn die Pumpe normal im Betrieb ist und die rot leuchtet, wenn der Kanister leer ist (unter der Annahme, dass eine Sauggarnitur mit Niveau-Sensor angeschlossen ist).

Wenn der Kanister leer ist, wird die Pumpe nicht abgeschaltet, da sich im Regelfall noch eine genügende Menge an Dosiermedium im Kanister befindet, um über einige Stunden einen normalen Betrieb zu gewährleisten.

Die mitgelieferte Sauggarnitur besteht aus einem PVC-Rohr, an dessen Ende der Niveauschalter integriert ist.

Die Kanisterverschraubung ist beweglich angebracht, so dass unterschiedliche Kanistergrößen ausgeglichen werden können.

Da generell nur bei laufender Umwälzanlage dosiert werden darf, muss die Flockmatic mit der Umwälzpumpe verriegelt werden. Der elektrische Anschluss sollte gemäß folgender Skizze erfolgen:



2 Einstellung der Dosierleistung

Die Einstellung der Dosierleistung erfolgt über das Potentiometer. Mit dem Standardschlauch 171209 (Auslieferungszustand) ergeben sich folgende Dosiermengen bei den jeweiligen Einstellungen des Potentiometers:

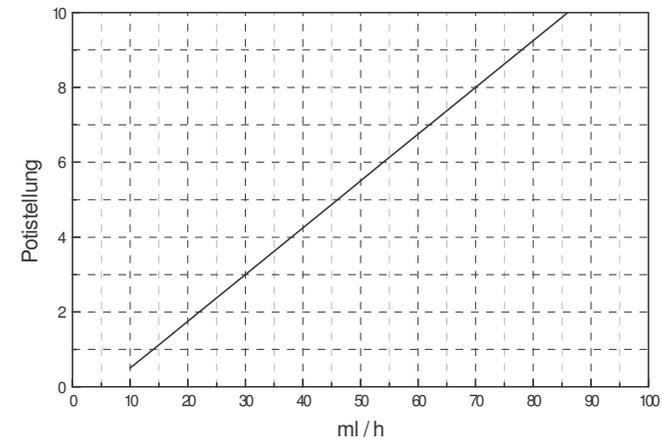


Fig. 1: Zusammenhang der Potentiometerstellung und der Dosierleistung (mit dem Schlauch 171209)

Wird eine sehr genaue Einstellung der Dosierleistung gewünscht, so sollte die Pumpe ausgelitert werden:

Das geschieht am einfachsten bei laufendem Betrieb, indem z.B. am Quickflock flüssig-Kanister eine Markierung angebracht wird und nach 1 – 2 Tagen die verbrauchte Menge abgelesen wird. Am 35 kg-Kanister entspricht 1 cm Abnahme des Flüssigkeitsstandes einem Liter Quickflock flüssig.

Rechenbeispiel:

In 48 Stunden betrug die Differenz des Kanisterinhalts 3,3 cm. Das sind 3,3 l bzw. 3300 ml/48 Std, d.h. 68,8 ml/h.